

EPR-31P EPOXY SEALER

Stand: 14.02.2007 – Vorherige Versionen verlieren Ihre Gültigkeit. – Die aktuellste Version finden Sie unter www.soudal.com

Seite 1 von 2

Technische Eigenschaften:

Basis	2-K-Epoxidharz
Konsistenz	Fließfähig
Aushärtungssystem	Chemische Reaktion durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur
Dichte (DIN 53479)	1,1 g/ml
Feststoffgehalt	100 % (Lösemittelfrei)
Offene Zeit (*)	Ca. 30 Minuten
Begehbar(*)	Ca. 12 Stunden
Durhhärtung(*)	Ca. 7 Tage
Biegezugfestigkeit	Ca. 35 N/mm ²
Druckfestigkeit	Ca. 60 N/mm ²
Haftzugfestigkeit	Betonbruch
Temperaturbeständigkeit	-20°C bis +60°C
Verbrauch (abhängig vom Untergrund)	Als Grundierung ca. 200-300 g/m ² Als Feuchtigkeitsbremse ca. 400-500 g/m ²

(*) Gemessen nach Normklima DIN EN ISO 291 bei 23°C/50% r.L. Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren, wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Produktbeschreibung:

EPR-31P EPOXY SEALER ist eine lösemittel- und wasserfreie, dünnflüssige, zweikomponentige Epoxidharzgrundierung zum Vorbehandeln von saug- und nicht saugfähigen Untergründen vor Spachtel- und Verlegearbeiten.

Produkteigenschaften:

- Lösemittel- und wasserfrei
- Sehr emissionsarm
- Bildet nach Aushärtung einen hart-elastischen und schrumpffreien Film
- Brems Kapillar- und Restfeuchte
- Für Innen und Aussen geeignet
- Speziell für kritische Untergründe entwickelt
- Geeignet für Fußbodenheizung
- Hohe Biege-, Zug-, Druck- und Scherfestigkeit
- Wasserfest und chemikalienbeständig
- Erhöht die Klebkraft nachfolgender Spachtelmassen (z.B. SOUDAL VE 50) / Klebstoffe (z.B. MS-30P PARKETTKLEBSTOFF)

Anwendung:

- Feuchtigkeitsbremse zum Absperren von Kapillar- und Restfeuchte aus kritischen zementären Untergründen im Innen- und Aussenbereich (Restfeuchte bei Betonuntergründen max. 7,0 Gew.%, bei Zementestrichen max. 5%)
- Bindemittel für Epoxidharzmörtel
- Grundierung von Metalloberflächen, Keramik und Holz

Lieferform:

Farbe: transparent-gelb

Verpackung:

7 kg Doppel-Blecheimer (5 kg Komp. A + 2 kg Komp. B)

Haltbarkeit:

12 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung bei kühler (+10°C und +20°C) und trockener Lagerung. Anbruchgebilde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

HINWEIS: Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Neben unseren Angaben sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften von Organisationen und Fachverbänden sowie die jeweiligen DIN-Normen für die zu erbringende Leistung zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

EPR-31P EPOXY SEALER

Stand: 14.02.2007 – Vorherige Versionen verlieren Ihre Gültigkeit. – Die aktuellste Version finden Sie unter www.soudal.com

Seite 2 von 2

Untergründe:

Der Untergrund muss nach VOB Teil C, DIN 18 352, DIN 18 356 beziehungsweise DIN 18 365 sowie dem Stand der Technik geprüft und verlegereif sein. Bei staplerfesten Aufbau muss der Untergrund der späteren Belastung standhalten. Calciumsulfat-Estrich ist im Vorfeld zu schleifen und abzusaugen.

Ein Systemaufbau muss grundsätzlich gewährleistet sein.

Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Verarbeitung: Feuchtigkeitsbremse

EPR-31P EPOXY SEALER auf Raumtemperatur bringen. Den Boden des Deckelgebindes mit einem Schraubendreher mehrfach durchstoßen und die Härterflüssigkeit vollständig in den unteren Behälter fließen lassen. Leeres Deckelgebinde entfernen und die beiden Komponenten mit einem elektrischen Rührgerät intensiv und homogen verrühren. Ggf. umtopfen und noch mal verrühren.

Achtung: Jede Abweichung des Mischungsverhältnisses beeinflusst die Aushärtung und die mechanischen Eigenschaften der Grundierung.

Die Grundierung ist dann innerhalb von 30 Minuten mit einer Lammfellrolle zu verarbeiten. Hierbei ist auf einen gleichmäßigen, vollflächigen und kreuzweisen Auftrag zu achten. Frühestens nach 12 Stunden bzw. nach vollständiger Durchhärtung können nachfolgende Systemkomponenten wie z.B. Soudal VE 50 oder MS-30P PARKETTKLEBSTOFF aufgetragen werden. Bei besonders porösen oder feuchten Untergründen empfehlen wir ggf. einen zweiten Anstrich. Dieser kann ebenfalls erst nach vollständiger Aushärtung der ersten Grundierung erfolgen. Danach die frische Fläche im Überschuß mit Quarzsand (Körnung 0,3-0,7 mm – Verbrauch ca. 2 kg pro m²) abstreuen. Nicht gebundenen Quarzsand absaugen.

Bindemittel für Mörtel

EPR-31P EPOXY SEALER wie oben beschrieben homogen verrühren und je 1 kg EPR-31P EPOXY SEALER bis zu 6 kg Quarzsand (0,6 - 1,2 mm Körnung) zumischen

Verarbeitungstemperatur: +10°C bis +25°C (Untergrund)

Reinigung: mit LEIMREINIGER 90A oder Terpentinersatz vor Aushärtung, danach nur mechanisch entfernbar

Reparaturmöglichkeit: mit EPR-31P EPOXY SEALER

Sicherheitsempfehlungen:

Die übliche Arbeitshygiene beachten.

Weitere Informationen zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte den Hinweisen auf dem Verkaufsgebinde.

HINWEIS: Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Neben unseren Angaben sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften von Organisationen und Fachverbänden sowie die jeweiligen DIN-Normen für die zu erbringende Leistung zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.